



Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 3
A-1010 Wien

Wiener Neustadt, 15.05.2026

Die **Fachhochschule Wiener Neustadt** nimmt zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5717/J-NR/2026 betreffend Bevorzugung von Mitgliedern der Cartellverbände sowie des VStÖ, der Aktionsgemeinschaft und der GRAS bei der Vergabe von Erasmus+ Stipendien zur Weiterleitung an das Parlament wie folgt Stellung:

11) Wer bestellt die Fachkoordinatoren der Fakultäten an den Hochschulen?

An der Fachhochschule Wiener Neustadt (FHWN) gibt es keine Fachkoordinatoren. Erasmus+ KA1 Projekte werden zentral vom International Office der FHWN verwaltet.

13) Welche konkreten Beurteilungskriterien werden je Hochschule bei der Vergabe von Erasmus+ Stipendien herangezogen? (Bitte um Nennung der konkreten Kriterien jeder einzelnen Hochschule)

Alle Bewerber der FHWN werden nach gewichtetem Notendurchschnitt und offenen Prüfungen zum Bewerbungstichtag gereiht.

14) Werden die Beurteilungskriterien für die Vergabe von Erasmus+ Stipendien jeder Hochschule öffentlich zugänglich gemacht?

Die Kriterien werden allen Studierenden in Infoveranstaltungen je Studiengang mitgeteilt und schriftlich an alle Studierenden vor der Bewerbungsphase ausgeschickt.

18) Wie viele Hochschüler haben in den Studienjahren 2020/21, 2021/22, 2022/23, 2023/24 und 2024/25 ein Erasmus+ Stipendium erhalten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Studienjahr, Geschlecht, Hochschule, Fakultät, Studienrichtung, Gasthochschule, Gastland)

Die Daten sind der Anlage zu entnehmen.





19) Wie viele Bewerbungen für ein Erasmus+ Stipendium wurden in den Studienjahren 2020/21, 2021/22, 2022/23, 2023/24 und 2024/25 je Hochschule eingereicht?

- a. Wie viele davon wurden abgelehnt?
i. Aus welchen Gründen wurden Bewerbungen abgelehnt?
ii. Wie häufig wurden die jeweiligen Ablehnungsgründe herangezogen?

Anzahl der Bewerbungen nach Studienjahren:

2020/21:	118 Bewerber
2021/22:	110 Bewerber
2022/23:	124 Bewerber
2023/24:	116 Bewerber
2024/25:	122 Bewerber

Bewerbungen für ein Auslandssemester werden an der FHWN einzig abgelehnt, wenn Studierende die Teilnahmevoraussetzungen ihres Studiengangs nicht erfüllen (z. B. bei Studienjahrwiederholung, Verstoß gegen Ethik-Klausel). Es handelt sich üblicherweise um zwei bis fünf Bewerber pro Jahr, deren Namen und genaue Anzahl allerdings nicht zentral abgespeichert werden. Zusätzlich gibt es Studierende, die zunächst ein Erasmus+ Stipendium zugesagt bekommen, letztlich aber den Auslandsaufenthalt nicht antreten und somit auch das Erasmus+ Stipendium nicht in Anspruch nehmen können. Dies liegt üblicherweise daran, dass sie entweder selbst den Auslandsaufenthalt absagen, nachträglich die erwähnten Voraussetzungen des Studiengangs nicht mehr erfüllen oder mangelnden Studienfortschritt (zu viele offene Prüfungen) aufweisen.

21) An welchen österreichischen Hochschulen wird bei gleicher Qualifikation weiblichen Bewerbern bei der Vergabe von Erasmus+ Stipendien der Vorzug gegeben und auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt dies?

An der FHWN gibt es keine Bevorzugung von Bewerbern auf Grund von Geschlecht, Herkunft, Alter oder anderen Merkmalen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. (FH) Axel Schneeberger
Geschäftsführer

Mag. Violeta Kaličanin, MSc
Geschäftsführerin

Dipl.-Ing. Christian Dusek
Leiter des Kollegiums



Anlage

